

Histolith® NHL Kalkporengrundputz

Hydrophiler NHL Kalkporengrundputz für mäßig feuchtes und salzhaltiges Mauerwerk.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff

Händisch verarbeitbarer Fertiggemischter Werk trockenmörtel mit ausgezeichneten Dampfdiffusionseigenschaften und hoher Porosität für mäßig feuchtes und salzhaltiges Mauerwerk sowie zur Renovierung von Altbauten und in der Denkmalpflege. Auch für den baubiologisch wertvollen Neubau geeignet. Abgestimmt auf das Histolith NHL-Putzsystem.

Verwendungszweck / Eigenschaften

Sanierputz im Histolith-Sanierputzsystem für die Renovierung von mäßig feuchtem und salzbelastetem Mauerwerk zur Erzielung ausblühfreier Wandoberflächen, außen und innen.

Bindemittelbasis / Wirkstoffe

natürlicher, hydraulischer Kalk (NHL) ohne organischen Zusatzmittel.

Technische Daten

- Sande: von 0 bis 4 mm
- Luftporengehalt des Frischmörtels: ca. 20 Vol%
- Porenvolumen: ca. 35 Vol%
- Rohdichte: ca. 1650 kg/m³
- Druckfestigkeit: ca. 1,5 N/mm²
- Diffusionswiderstandszahl μ : < 9
- Wasserdampfdurchlässigkeit: SD = 0,27
- Wasserbedarf: ca. 6,0 Liter reines Wasser/Sack

Lagerung

trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, mind. 6 Monate.

Verpackung / Gebindegrößen

40 kg Sack (35 Sack = 1.400 kg / Palette)

Artikelstamm

Art.-Nr.	Gebindeeinheit
019930040	40 kg Histolith NHL Kalkporengrundputz

Verarbeitung

Auftragsverfahren

Histolith Kalkporengrundputz wird in einer Gesamtschichtdicke von mind. 20 mm ein- oder mehrlagig von Hand aufgebracht (pro Putzlage max. 20 mm). Ausgekratzte Mauerwerksfugen können in einem Zug verfüllend überarbeitet werden.

Materialzubereitung

Je 40 kg Sack die erforderliche Menge kaltes, sauberes Wasser (ca. 6 l) in einen Freifallmischer gegeben und ca. 8 - 10 Minuten zu einer klumpenfreien Masse anteigen. Bestens geeignet sind Zwangsmischer zum Anteigen. Zunächst etwa 3/4 des benötigten Wassers vorlegen, dann den Trockenmörtel einfüllen und während des Mischvorganges das

NEU!



	restliche Wasser zugeben. Mischzeit: ca. 3 Minuten. Falls erforderlich, ist die Konsistenz nach kurzer Reifezeit mit etwas Wasser nachzustellen (Darauf achten, dass der Mörtel nicht übermischt wird).
Verbrauch	Ca. 15,0 kg/m ² /cm Auftragsstärke. Bei diesen Verbrauchsangaben handelt es sich um Richtwerte ohne Schütt- und Schwindverlust. Objektabhängige oder verarbeitungsbedingte Abweichungen sind zu berücksichtigen. Ein Mehrverbrauch für Mauerwerksunebenheiten ist einzukalkulieren.
Trocknung / Trockenzeit	Witterungsabhängig ist eine Wartezeit von ca. 10 Tagen je cm Auftragsdicke (1 Tag/mm Histolith Kalkporengrundputz) einzuhalten. Die Putze sind vor zu schneller Austrocknung zu schützen. Wird dem Putz frühzeitig das Anmachwasser entzogen, so wird der Abbindeverlauf und somit die Festigkeitsentwicklung gestört. Es kommt zu Rissbildungen und Absandungen. Gegebenenfalls müssen die Flächen durch vorsichtiges Benetzen mit Wasser feucht gehalten und eventuell beschattet werden, damit sie nicht zu schnell austrocknen. Um Risse zu vermeiden, dürfen Räume während der Aushärtung von NHL-Putzen nicht kurzfristig aufgeheizt werden. In Kellerräumen herrscht, insbesondere in den Sommermonaten, bei und kurz nach der Verarbeitung eine sehr hohe Luftfeuchtigkeit. Der Kalkporengrundputz erhärtet zwar, wird jedoch nicht trocken. Über den durchgehenden Feuchtigkeitsfilm können die Salze vom Untergrund an die Oberfläche gelangen. Es ist somit darauf zu achten, dass die hohe Raumfeuchtigkeit abgeführt wird und somit eine Austrocknung des Putzes erfolgen kann. Dies kann durch Lüften, Entfeuchten oder gegebenenfalls vorsichtiges Heizen geschehen. Die relative Luftfeuchtigkeit soll in der Phase < 65 % sein.
Werkzeugreinigung	Reinigung der Werkzeuge und Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Besondere Hinweise	Zur Vermeidung von Regeneinwirkung während der Trocknungsphase gegebenenfalls mit Planen abhängen. Bei hoher Luftfeuchtigkeit z.B. in Kellerräumen kann die Trocknung mit Raumtrocknern unterstützt werden. Innenräume dürfen nach dem Verputzen nicht zu schnell aufgeheizt werden, um Spannungsrisse zu vermeiden.
Untergrundvorbereitung	Vorhandenen alten oder schadhafte Putz komplett mind. 100 cm über die Feuchtigkeitsgrenze bzw. Ausblühungszone abschlagen. Mürbe Teile, Schmutz, Staub, alte Bitumenanstriche und andere trennend wirkende Substanzen entfernen. Mürber Fugenmörtel ist mind. 2 cm tief auszukratzen. Abgeschlagener, salzhaltiger Altputz ist sofort zu beseitigen. Anschließend wird das Mauerwerk gründlichst gereinigt. Histolith NHL Kalkvorspritzer netzförmig als Haftbrücke aufbringen und erhitzen lassen. (mind. 24 Std.).
Geeignete Untergründe	Mäßig feuchtes und salzbelastetes Mauerwerk, für Innen- und Außenflächen.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise lt. Chemikaliengesetz	Verursacht schwere Augenschäden. Verursacht Hautreizungen. Kann die Atemwege reizen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Einatmen von Staub vermeiden. Nach Handhabung mit Wasser gründlich waschen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmungsorgane. BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasserausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiterausspülen. Sofort VERGIFTUNGSINFORMATIONSZENTRALE oder Arzt anrufen. Bei Unwohlsein VERGIFTUNGSINFORMATIONSZENTRALE oder Arzt anrufen. Besondere Behandlung (siehe Hinweise auf dieser Kennzeichnungsetikett). Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. Inhalt/Behälter zu geeigneten Abfallsammelpunkten bringen.
Enthält	Gemisch aus: Natürlicher hydraulischer Kalk, Kalksteinsand, Zusatzmittel
Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
Abfallschlüsselnummer	31409 (gemäß ÖNORM S 2100)
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.synthesa.at abgerufen werden.

Technische Information: Histolith® NHL Kalkporengrundputz, Stand: 03 / 2018

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.